

nobleSee

2014

Das Magazin der Hohentwiel Schifffahrtsgesellschaft m.b.H.

100 Jahre
Dampfschiff
Hohentwiel

***  HSG

Rund um den See
Fahrplan 2014

Konstanz – Universitätsstadt mit Flair
600 Jahre Konstanzer Konzil

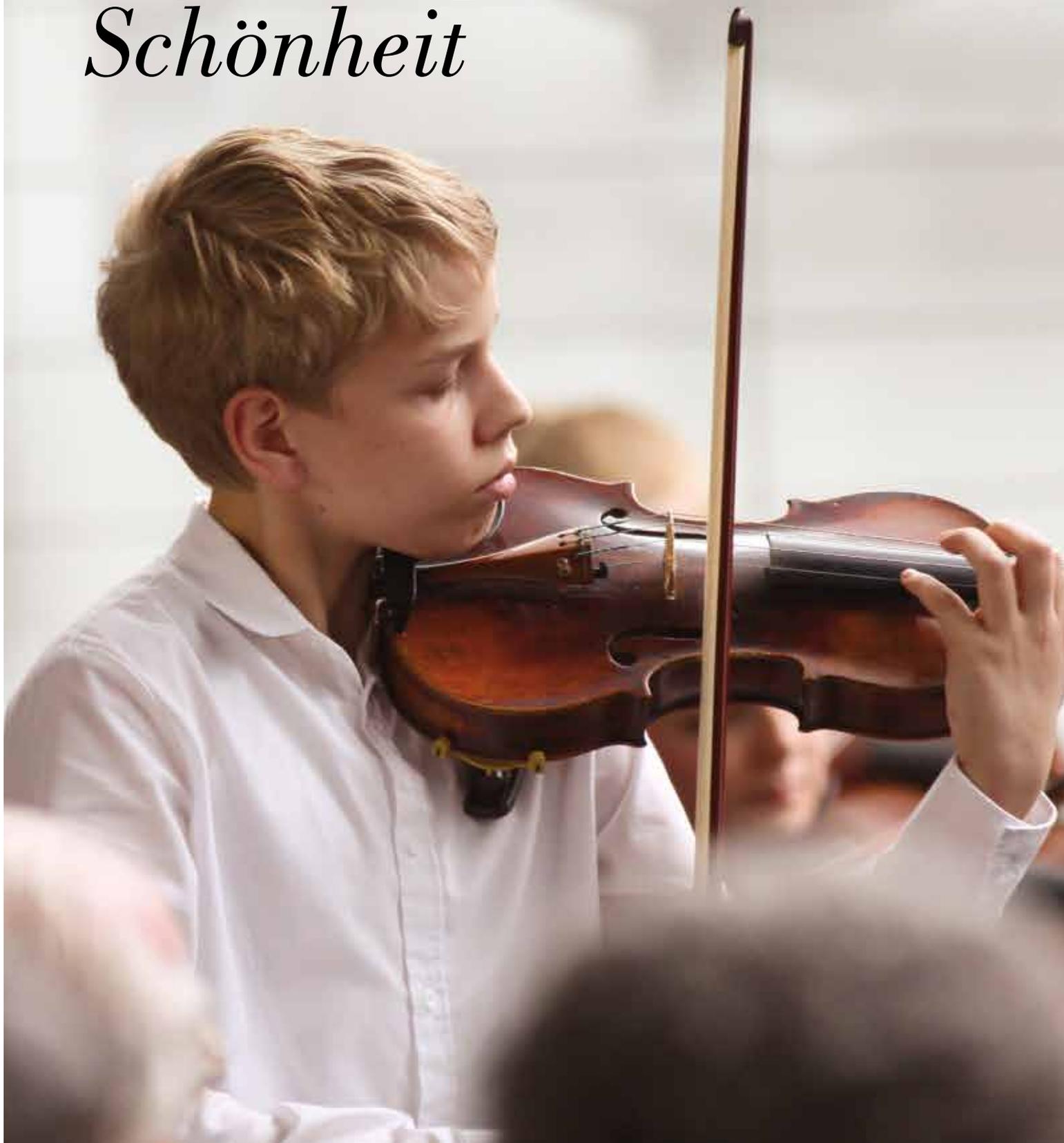
Kunst an Bord
Weltstar Jasmine Choi

Halbinsel Höri
– Künstlerinsel im Bodensee



100 JAHRE HOHENTWIEL

Auf den Spuren der Schönheit





Die nächsten 100 Jahre können kommen. Im Jahr 2013 feierte die Hohentwiel ihr 100-Jahr-Jubiläum. Das Jubeljahr wurde an Bord der Hohentwiel mit zahlreichen Veranstaltungen, mit Ausstellungen, Konzerten und sehr vielen alten und neuen Freunden denkwürdig gefeiert.

Begonnen hat es bereits vor einigen Jahren. „Es ist nicht möglich, solch ein besonderes Jahr neben der normalen Geschäftstätigkeit zu organisieren. Das gesamte Team hat lange Zeit vorher damit begonnen, dieses akribisch vorzubereiten. Mein großer Dank gilt unserer gesamten Crew, die wirklich Außergewöhnliches geleistet hat“, erläutert Kapitän Adolf F. Konstatzky rückblickend. „Das Gesamtkunstwerk Hohentwiel ist uns ein großes Anliegen, diesem wollten wir natürlich im Jubiläumsjahr 2013 besonders gerecht werden.“

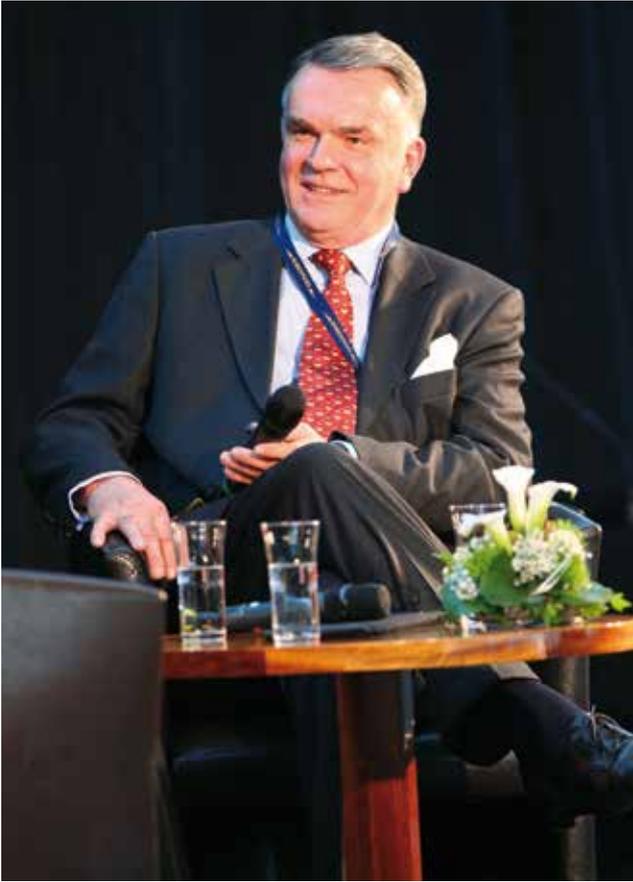
Die Hohentwiel Schifffahrtsgesellschaft m.b.H. hat immer mit dem entsprechenden Weitblick agiert. Wohin es gehen soll, war immer klar. Ganz dem besonderen Flair des Schiffes verpflichtet, sollten alle Aktionen maßgeschneidert darauf abgestimmt werden. Es geht um Qualität und Stil, um Traditionen, die gewahrt werden und um Erinnerungen, die wieder zum Leben erwecken sollen.



Dem Grafen zu Ehren

Graf Zeppelin hätte seine Freude gehabt mit diesem denkwürdigen Ereignis. Am 17. Mai 2013 eröffnete Kapitän Adolf F. Konstatzky gemeinsam mit politischen und gesellschaftlichen Vertretern aus allen Bodensee-Anrainerstaaten den offiziellen Festakt zum Jubiläum des Schaufelrad dampfers Hohentwiel im Zeppelin Museum in Friedrichshafen.

Fortsetzung Seite 12 ➔



Lothar Wölfler dankt Gastredner Bruno Lüscher mit dem Buch „Faszination Hohentwiel“



Illustre Runde beim Champagner-Empfang an Bord der Hohentwiel





Dramolett von Dirk Diekmann mit Wolfgang Pevestorf





Moderatorin Daniela Marte, Kapitän Adolf F. Konstatzky, Anne Oehring



Konzertensemble „Il Giardino“ unter der Leitung von Prof. Rudolf Rumpf



Wie es der Zufall wollte, begingen Friedrichshafen und das Zeppelin Museum im 100. Jubiläumsjahr der Hohentwiel auch den 175. Geburtstag des Grafen. Da Graf Zeppelin zeit seines Lebens das Dampfschiff sehr schätzte, auf ihr sogar im Jahre 1913 mit illustren Gästen seinen Geburtstag feierte, war es naheliegend, diese beiden Ereignisse zu verbinden.

Der Stolz war sehr vielen Festakt-Gästen förmlich anzusehen. Denn es war keine Selbstverständlichkeit, dieses Jubiläum zu begehen. Viele Personen haben sich jahrzehntelang für den Erhalt und die Restauration des Dampfers über alle Grenzen hinweg eingesetzt.



Die Bürgermusik Hard spielt an Bord der Hohentwiel zum 100-Jahr-Festakt

Bereit für ein neues Jahrhundert

Nach der Eröffnungsrede von Vereinspräsident Landrat Lothar Wölfle, den Grußworten von LStH. Mag. Karlheinz Rüdisser, Baden-Württembergs Minister Peter Friedrich und dem Thurgauer Ratspräsidenten, Bruno Lüscher ließen Moderatorin Daniela Marte und Kapitän Konstatzky mit zahlreichen Gesprächspartnern auf der Bühne die 100 Jahre Hohentwiel Revue passieren. Die perfekt inszenierten Gesprächsrunden wurden durch Aufführungen von Dramaletten und wunderbarer Festmusik des Ensembles „Il Giardino“ der Musikschule Tettwang mit dem Feldkircher Jungsolisten David Kessler aufgelockert.

Ein besonderer Höhepunkt war zudem die Präsentation des lange erwarteten Buches „Faszination Hohentwiel“ von Hildegard Nagler. Dieses besondere Geburtstagsgeschenk wurde von der Autorin in Zusammenarbeit mit vielen direkt beteiligten Personen verfasst und dokumentiert, welche Arbeit seit 1984 geleistet wurde, um das Erlebnis Hohentwiel auch für zukünftige Generationen zu erhalten.



Die Hohentwiel Schifffahrtsgesellschaft m.b.H. dankt

- › Konzertensemble „Il Giardino“ unter der Leitung von Prof. Rudolf Rumpf
- › Dr. Ursula Zeller als Direktorin vom Zeppelin Museum
- › Wolfgang Ellinghaus als Bauer des Modells
- › Dirk Diekmann und Wolfgang Pevestorf vom Landestheater Vorarlberg
- › Sissis Erben
 - › Daniela Marte als Moderatorin
 - › Bürgermusik Hard



Mit Begeisterung Schönes vermitteln

Die weiteren Sternstunden des Jubiläumsjahres waren u.a. eine Nostalgie-Fahrt mit einem nostalgischen Dampfzug und der Hohentwiel. Ein sehr gut besuchter „Tag der offenen Tür“ mit Präsentation der Sonderbriefmarke an Bord der Hohentwiel im Hafen Hard begeisterte nicht nur Philatelisten, sondern die gesamte Bevölke-

rung. Es folgten ein „Schweizer Tag“ mit den legendären Saurer Postbussen und der Hohentwiel, die Ausstellung „100 Jahre Dampfschiff Hohentwiel“ im Grenz-Raum des Zeppelin Museums, eine Literaturfahrt mit dem Sonderthema „Zeppelin“ sowie zum ersten Mal in der Fahrtengeschichte der Hohentwiel die Lancierung der Hafenkonzerte, die nun einen fixen Platz im jähr-

lichen Programm erhalten. Zum Auftakt und gleichzeitigen Saisonende spielte das Vienna Classic Players Quartett, welches sich aus Musikern der Wiener Symphoniker zusammensetzt, mit der weltbekannten Flötistin Jasmine Choi. Das gesamte Jubiläumsprogramm wurde neben dem umfangreichen Fahrtenprogramm der Hohentwiel absolviert – eine Meisterleistung. ⚓



Pfänderbahn AG
 Steinbruchgasse 4
 6900 Bregenz / Österreich
 Tel.: +43(0)5574/42160-0
 Fax.: +43(0)5574/42160-4
 Wetterauskunft: +43(0)5574/43316
 office@pfaenderbahn.at

Einzigartiges Bodenseepanorama

- Zwei Aussichtskanzeln: See- und Bergpanorama

Alpenwildpark mit Naturlehrpfad

- täglich geöffnet. Eintritt frei.
- 30minütiger Rundwanderweg mit Naturlehrpfad
- großer Kinderspielplatz

Alderwarte mit Greifvogel-Flugvorführung

- von 1. Mai bis 5. Oktober
- täglich um 11.00 und 14.30 Uhr

Pfänderbahn Bregenz

- täglich von 8.00 bis 19.00 Uhr in Betrieb

⚓ ermäßigte Pfänderbahn-Karten sind an allen Häfen und auf den Kursschiffen nach Bregenz erhältlich

Aussichtsrestaurant Berghaus Pfänder

- mit Panoramaterrasse
- idealer Ausgangspunkt für Wanderungen

www.pfaenderbahn.at

